

Helsinki, den 6. Juli 1939.

N:V 157.

Deutsche Verrechnungskasse,
Haupt-Abteilung,

Berlin C 111.

Betr. Sondervereinbarung zur Auflösung des Wertpapier- und
Sperrguthabenbesitzes des finnischen Staates.

Unter Bezugnahme auf das Telegramm des Reichswirtschafts-
ministeriums (Reichsbankrat Ludwig), Berlin, vom 3. Dezember v.J.
betreffs Einbeziehung nachstehender Transaktion in die rubrizierte
Sondervereinbarung erteilen wir hiermit

Zahlungsauftrag N:11

Betrag: RM 14.826:79 Kurs 1948/- finn. mk 288.825:85,

Deutscher Empfänger: Felten & Guilleaume Carlswerk A.G., Köln-
Mülheim,
Finnischer Auftraggeber: Finnische Post- und Telegrafverwaltung,
Helsinki,

Gegenstand: Teilzahlung für Pupin-Telefonkabeln,

und teilen wir obiger Vereinbarung gemäss den Betrag wie folgt auf:

25 % RM 3.706:70 à 1948/- finn.mk 72:206:45

auf "Freies Fmk-Konto" gutgeschrieben, wieder belastet und
dem laufenden Konto des Reichsbankdirektoriums, Berlin, un-
ter Aufgabe an dieselbe gutgeschrieben,

45 % RM 6.672:06 à 1948/- finn.mk 129.971:65

laut beigefügter Buchungsaufgabe dem "Finnischen Warenkonto"
gutgeschrieben, wieder belastet und Ihrem "Sonderkonto" gut-
geschrieben,

2. Deutsche Verrechnungskasse, Haupt-Abteilung, Berlin.

Helsinki, 6.7.39.

30 % RM 4.448:03 à 1948/-

finn.mk 86.647:75

zu dessen Deckung wir hiermit unser "Spezialkonto" beim Girokontor der Reichshauptbank, Berlin, mit

RM 1.209:20

unter Aufgabe belasten zu lassen bitten, während Sie den verbleibenden Restbetrag unserem "Wertpapiersperrkonto" (Buch 466 Seite 45) beim Kontor der Reichshauptbank für Wertpapiere, Berlin, unter Aufgabe an uns belasten lassen wollen.

Wir erbitten uns eine Bestätigung, dass unser genanntes Spezialkonto beim Girokontor der Reichshauptbank, Berlin, mit obiger Belastung von RM 1.209:20 ausgeschöpft ist.

Hochachtungsvoll

SUOMEN PANKKI-FINLANDS BANK